

# Potenziale der Mitarbeiter erkannt

Bei einer Feier wurden drei Mitarbeiter geehrt



Foto: Teresa Eckert

Die Aufnahme zeigt: v.l. Firmenchef Volker Eckert, Meister Robin Conring, Polier Tim Höfner, Meister Lukas Eckert, Ausbilder in der Berufsschule Stefan Meier und Gerhard Leber, sowie Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis Sibylle Brauch.

**Gerichstetten.** Das Eckert Bauteam steht nicht nur für Tradition, sondern hat dabei stets die Zukunft im Blick. Dass beim Familienunternehmen der Mensch im Mittelpunkt steht, zeigt sich schon in der Firmierung „Eckert Bauteam“. Dabei ist das Wort „Team“ bei Eckert nicht nur ein Schlagwort, sondern man lebt den Teamgedanken. Der persönliche Kontakt, ein vertrautes Verhältnis und jungen Menschen die Möglichkeit für eine solide Aus- und Weiterbildung zu ermöglichen, das liegt Volker Eckert sehr am Herzen. Dies hat man bei seiner Rede bei der Ehrungsfeier gespürt, bei der am Freitagnachmittag im Betrieb des Unternehmens die Belegschaft und auch Angehörige eingeladen waren.

Volker Eckert hat ein Gespür und erkennt Potentiale seiner Mitarbeiter, so sprach er beispielsweise den jungen Tim Höfner an mit den Worten: „Komm mach weiter, Du schaffst das“. Eckert erkannte die stets wissensdurstige Art seines Mitarbeiters und ermutigte ihn sich das zu Nutze zu machen. So startete Tim Höfner im Januar 2024 seine Weiterbildung zunächst zum Vorarbeiter und dann zum Polier. Beides hat er mit Bravour abgeschlossen. Eindrucksvoll erläuterte Eckert den bisherigen Lebensweg des jungen Tim Höfner.

Im zweiten Durchgang ehrte Volker Eckert die beiden Meister:

Robin Conring schloss im Jahre 2020 seine Ausbildung zum Maurer bei Eckert Firma ab.

Volker Eckert beschrieb Robin Conring als sehr engagierten jungen Mann, der sich auf den Baustelle schon bestens beweisen und sein gelerntes Wissen umgesetzt hat. Vor allem als Maschinenführer konnte Herr Conring sich weiterentwickeln. Und so kam es, dass er die Meisterschule besuchte und erfolgreich abgeschlossen hat, gemeinsam mit Lukas Eckert, dem Sohn des Firmenchefs.

Dieser sammelte viele Erfahrungen auch außerhalb des eigenen Familienbetriebes. Dort verschaffte er sich hervorragende Einblicke und erwarb ein umfangreiches Fachwissen, das ihm für Projekte wie dem schlüsselfertigen Ausbau, wertvolle Dienste sind.

Volker Eckerts Dank ging dabei auch explizit an die beiden Ausbilder Gerhard Leber und Stefan Meier von dem Bildungszentrum Bad Mergentheim. Diese vermitteln Ihre weitreichenden Kenntnisse und Lerninhalte seit Jahren, mit großem Erfolg, an unsere Auszubildenden.

Er dankte abschließend auch seinem gesamten Team für dessen Unterstützung und das einen großen Anteil daran hat, dass sich junge Menschen im Unternehmen entwickeln können. Von den jungen Menschen hofft er, dass sie bei Eckert ihren Heimat-Hafen gefunden und langfristig bleiben werden. Er ist sehr stolz und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Gastrednerin, Sibylle Brauch, Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis schloss sich den Glückwünschen von Volker Eckert an und übermittelte eingangs die Grüße und Glückwünsche von Klaus Hofmann, dem Präsidenten der Handwerkskammer Mannheim Neckar-Odenwald-Kreis, vom Obermeister der Bau-Innung Jörg Heizmann und vom Kreishandwerksmeister Jochen Baumgärtner.

Eckert ist Mitglied der Bau-Innung. Diese gehört mit 11 weiteren Innungen zur Kreishandwerkerschaft.

Sibylle Brauch bedankte sich für die Einladung und freute sich sehr diese honorige Ehrung vornehmen zu dürfen. Sie sieht sich als Botschafterin ihrer 12 Innungen und Aus- und Weiterbildung seien für sie eine Herzensangelegenheit. Sie schloss sich den Wünschen ihres Vorredners an und skizzierte die wichtigen Aufgaben und das umfangreiche Fachwissen, das sich die drei jungen Männer zu Eigen machten.

Sie erwähnte, dass man mit dem Meistertitel nicht nur legitimiert sei, ein Bauunternehmen zu führen, sondern auch Gesellen auszubilden. Sie hofft, dass man bei Eckert auch in Zukunft hierzu Möglichkeiten hat und bot seitens der Kreishandwerkerschaft ihre Unterstützung an, von der Suche nach geeigneten Bewerbern, über die Ausbildung, bis zur Abschlussprüfung und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bei ihrer wertschätzenden Rede erwähnte sie abschließend, dass nicht Influencer die Stützen unserer Gesellschaft sind, sondern tatkräftige, bestens ausgebildete Menschen wie Herr Höfner, Herr Conring und Herr Eckert.

Sie ist sich sicher, dass die 3 jungen Männer mit ihrer Persönlichkeit, dem Fleiß und ihrem fachlichen Background in einem solch erfolgreichen Unternehmen ihre Zukunft sicher bestens „meistern“ werden.

Sie dankte Familie Eckert, ohne deren Unterstützung, das alles nicht möglich wäre.

Abschließend erhielten die drei Geehrten von Firmenchef Volker Eckert jeweils eine entsprechende Zunftbekleidung mit den Worten, sie mit Stolz auch bei offiziellen Anlässen zu tragen, gerne auch bei der Hochzeit, wie das bereits Kollegen getan haben.

Sibylle Brauch überreichte Präsente im Namen der Bau-Innung und man feierte noch zusammen bei geselligem Beisammensein.